



## Max Kruse Racing feiert Klassensieg und drei Podiumsplätze in NLS und NES

**Duisburg, April 2022 – An diesem Wochenende feierte Max Kruse Racing gleich in zwei Rennserien Erfolge: In der Nürburgring Langstrecken-Serie (NLS) konnte ein Klassensieg sowie je ein zweiter und ein dritter Platz eingefahren werden. In der NES 500 fuhr das Team aus Duisburg zudem erneut auf P2.**

Ein spannendes und arbeitsintensives Wochenende hatte Benny Leuchter erwartet – und er sollte Recht behalten. Trotz kleinerer Probleme feierte Max Kruse Racing bei der Generalprobe vor dem 24-Stunden-Rennen in der NLS den Klassensieg in der TCR. Lars Nielsen und Peter Hansen steuerten den Audi RS3 LMS (#811) ungefährdet zum Sieg. In der SP3T fuhren die beiden VW Golf GTI TCR auf das Podium; Platz zwei belegten Emir Asari, Andrew Engelmann und Benny Leuchter auf #10 direkt vor dem Schwesterauto (#310) mit Frédéric Yerly, Matthias Wasel und Marek Schaller am Steuer. Bei der NES in Zolder fuhren Charles Dawson, Marcos Costantini sowie Gustavo Xavier mit Platz zwei ebenfalls wichtige Punkte für die Meisterschaft ein.

Mitte Mai steht das dritte NES-Rennen in diesem Jahr auf dem Programm. In Zandvoort will Max Kruse Racing die guten Ergebnisse aus den ersten beiden Läufen bestätigen. Danach wird sich das Team intensiv auf den Saisonhöhepunkt, das 24-Stunden-Rennen auf der Nordschleife, vorbereiten. Die Fahrerpaarungen hierfür werden zeitnah bekanntgegeben.

### **Stimmen zum Rennwochenende:**

Benny Leuchter: „In der NLS war es ein solides Wochenende. Der Audi konnte die TCR-Klasse mit einem großen Vorsprung gewinnen, was mich sehr freut. In der SP3T war es leider etwas schwieriger für uns. Die kleinen Fehler, die wir gemacht haben, werden wir jetzt in Ruhe analysieren. Glückwunsch an Wawer und Knetchges von Schmickler Performance zum Klassensieg! Wir freuen uns über die starke Konkurrenz. Mit P2 bei der NES in Zolder haben wir das Wochenende gut beenden können. Auch hier sind wir nach wie vor im Titelrennen dabei.“

Andrew Engelmann: „Das war ein tolles Rennen mit harten Gegnern – allem voran unser Schwesterauto. Platz 2 ist ein tolles Ergebnis. Ich werde immer schneller und ich freue mich schon auf das nächste Rennen.“

Frédéric Yerly: „Ich bin etwas vom Wochenende enttäuscht. Leider haben wir den Rhythmus das ganze Rennen über nie gefunden – viel Verkehr, Code 60 usw. haben uns das Ganze nicht leichter gemacht. Nichtsdestotrotz: herzliche Gratulation der 10 zum zweiten Platz und dem Audi zum Sieg in der TCR Klasse. Jetzt freue mich riesig auf das 24-Stunden-Rennen!“

Matthias Wasel: „Das Wochenende war nicht ganz einfach, aber Benny hat die #10 mit seinem Doppelstint mega nach vorne gebracht. So war am Ende immerhin der zweite Platz drin.“

Marek Schaller: „Glückwunsch an die Fahrer des Schwesterautos #10 zum zweiten Platz in der Klasse. Und vielen Dank an das gesamte Team für das Rennwochenende.“

**Fotos:** Gruppe C Photography